



Jahresprogramm 2014

der Jungen Aktion der Ackermann-Gemeinde



Diesmal im JA-Heft:

Jahresprogramm 2014	2
Editorial	3
Wer wir sind	4
Was wir wollen	4
Was wir anbieten	5 - 8
Wer dahinter steht	9 - 10
Schnipsel und Co.	11
Die letzte Seite	12

BEILAGE in der Heftmitte:
JA-Jahreskalender 2014!!!

Editorial: Get interested! Tschechien hat gewählt

Liebe Leser*innen!

Mitteleuropa hat gewählt: Bayern, Hessen, Deutschland, Luxemburg, Österreich – und Tschechien. Das ist bei uns in den deutschen Medien ziemlich untergegangen, aber für uns sehr wichtig. Deshalb möchte ich Euch diesmal einen knappen Einblick in das geben, was unser Nachbarland gerade beschäftigt.

Warum wurde gewählt? Die alte Mitte-Rechts Regierung in Tschechien war in einen Korruptionsskandal verwickelt, der sehr viele Spitzenpolitiker betroffen hat. Deshalb verlor die Regierung die Vertrauensfrage. Die Polizei greift gerade durch und die Wähler haben die Regierungsparteien sehr deutlich abgestraft. Die ODS, die den Premierminister stellte, kam gerade noch auf 7 %, die rechtsliberale TOP09 mit Kárel Schwarzenberg auf 12%.

Wer wurde gewählt? Eine sehr gute Frage. Der Wahlkampf basierte stark auf mehreren Persönlichkeiten. Der linke Präsident Zeman, der ein präsidentiales System etablieren möchte und gerne die deutschenfeindliche Karte zieht, schickte eine eigene Partei ins Rennen, die aber wegen Zemans derzeitiger Unpopularität abgestraft (1,5%) wurde. Schwarzenberg (TOP09) versuchte seine rechtsliberalen Ziele mit einer coolen James-Bond-Kampagne zu überspielen. Babiš (ANO, mitte-links, 19%) und Okamura (Úsvit, rechtspopulistisch, 7%), zwei Wirtschaftsbosse, markieren den starken Mann, der seinen Unternehmenserfolg auch aufs Land übertragen könne. Die Parteienlandschaft ist insgesamt ziemlich zersplittert.

Viele Kleinparteien (14%) wie u.a. die Grünen zogen nicht ins Abgeordnetenhaus ein. Die Wahl„sieger“, die Sozialdemokraten, kamen auf 20%. Die Kommunisten gewannen dazu (15%), und die Christdemokraten (7%) zogen wieder ins Parlament ein.

Was passiert jetzt? Das enttäuschende Ergebnis der Sozialdemokraten führte zu einem putschartigen Führungsstreit. Dabei war die Rolle des linken Präsidenten Zeman, der sehr stark in den politischen Betrieb eingreift und früher sozialdemokratischer Premier war, nicht klar auszumachen. Letztendlich wurde der Streit beigelegt, es zeichnet sich aber ein Riss durch die Partei ab, polarisiert v.a. von Zeman. Babiš (ANO) schlug bald ein Regierungsbündnis zwischen Sozialdemokraten, ANO und Christdemokraten vor, das gerade ausgehandelt wird. Babiš ist allerdings umstritten, da er angeblich für den StB (= Státní bezpečnost, Staatssicherheit) gearbeitet haben soll, was ein Hinderungsgrund für ein Ministeramt wäre.

Bei allem weiteren müssen wir uns überraschen lassen. Ein Grund mehr, die tschechischen Nachrichten zu verfolgen. Beispielsweise bringt Radio Prag (www.radio.cz/de) täglich tschechische Nachrichten in deutscher Sprache, schriftlich und als Audio.

Damit wünsche ich euch einen schönen Start ins neue JA-Jahr. Habt viel Spaß mit unserem neuen Programm!
Euer Samuel Raz

Darf ich vorstellen: Die Junge Aktion der Ackermann-Gemeinde

Das macht uns aus:

Wir sind eine Gemeinschaft von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die das gemeinsame Interesse an politischen, religiösen und kulturellen **Themen** zusammenführt und die die von neu geknüpften und lang gepflegten **Freundschaften** lebt. Kern unserer Arbeit ist die **Begegnung** mit jungen Menschen aus **Ostmitteleuropa**. Gemeinsam leben und feiern wir unseren **christlichen Glauben**.

Das machen wir konkret:

Unsere Gemeinschaft lebt von **Jugendbegegnungen** und Projekten zu politischen, gesellschaftlichen, religiösen und kulturellen Themen in ganz Mitteleuropa. Wir erweitern damit inhaltlich und kulturell unseren Horizont: Wir lernen neue Menschen, Länder und Sichtweisen kennen. Zudem bieten wir als Jugendverband jungen Menschen die Möglichkeit, sich auszuprobieren und **Verantwortung zu übernehmen**. Z.B. in der Vorbereitung und Durchführung von Projekten und in der Ausgestaltung des Verbandslebens.



Ein typischer JAler:
JA-Maskottchen
Sebastian W. aus Z.

Das wollen wir bewegen:

In den letzten Jahrzehnten wurde vieles Positive im **deutsch-tschechischen Dialog** erreicht. Trotzdem sind die Beziehungen noch immer vorurteilsbelastet. Wir möchten deshalb Vorbehalte abbauen und das **gegenseitige Interesse und Miteinander** von Deutschen, Tschechen und Slowaken selbstverständlich machen. Wir möchten so eine Grundlage für ein friedliches, lebendiges und gerechtes **Europa** schaffen.

Unsere Wurzeln:

Die Junge Aktion ist der Jugendverband der Ackermann-Gemeinde und wurde 1950 von christlichen Jugendlichen gegründet, die aus **Böhmen, Mähren und Schlesien** vertrieben wurden. Wir sehen uns herausgefordert, für **Verständigung und Versöhnung** mit unseren östlichen Nachbarn zu arbeiten.

Darf ich vorstellen: Unsere Leitsätze



Wir fördern die Entwicklung und Entfaltung Jugendlicher auf dem Weg zu einem verantwortungsbewussten Leben in Staat und Gesellschaft. Am Zusammenwachsen Europas beteiligen wir uns aktiv. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Begegnung mit den mittel- und osteuropäischen Nachbarn. Wir sind

Mitglied der Aktion West-Ost im Bund der Deutschen Katholischen Jugend.

CHRISTLICHES LEBEN

Wir bekennen uns zum christlichen Glauben, nach dem der Mensch personales, soziales und in Beziehung zu Gott stehendes Wesen ist und orientieren uns an den christlichen Grundwerten Gerechtigkeit, Frieden, Solidarität und Nächstenliebe. Jeder Mensch besitzt Würde, für deren Anerkennung wir uns einsetzen. Andersgläubigen begegnen wir offen und dialogbereit. Als Verband und als Einzelne übernehmen wir Verantwortung in unserem Umfeld, in der Gesellschaft und in der Kirche, deren Teil wir sind.

MENSCHENRECHTE

Wir wenden uns gegen Menschenrechtsverletzungen weltweit und gegen eine Vereinnahmung des Menschen durch Staat und Ideologien. Jeder Diskriminierung von Individuen und Gruppen treten wir entschieden entgegen, besonders wenn sie aufgrund von religiöser und ethnischer

Zugehörigkeit geschieht. Wir setzen uns für die Verwirklichung von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit ein, um somit die Ursachen von Flucht und Vertreibung zu bekämpfen. Die Integration von Mitmenschen, die von Migration betroffen sind, ist Bestandteil unserer Arbeit.

BEGEGNUNG MIT DEN MITTEL- UND OSTEUPÄISCHEN NACHBARN

Zentrales Anliegen unserer Arbeit ist die Begegnung mit jungen Menschen unserer mittel- und osteuropäischen Nachbarländer, insbesondere der Tschechischen Republik. Begegnung besitzt für uns eine historische, politische, kulturelle und soziale Dimension. Wir engagieren uns dabei für eine gleichberechtigte Partnerschaft, die wir als interkulturellen Austausch der Gaben verstehen. Als Grundlage dafür vermitteln wir Kenntnisse in Geschichte, Kultur, Religion, Gesellschaft und Sprache Mittel- und Osteuropas.

EUROPA DER MENSCHEN

Durch die politische Einigung aller Staaten Europas kann eine dauerhafte Überwindung von Nationalismen gelingen. In diesem Prozess muss politisches Handeln am Menschen orientiert sein. Mit unserer Arbeit legen wir hierfür das Fundament und machen Europa für den Einzelnen erfahrbar. Dieses Europa der Menschen sehen wir als einen Beitrag zum Weltfrieden.

Zur aktiven Mitarbeit in der Jungen Aktion sind alle Jugendlichen eingeladen, die diesen Leitsätzen zustimmen.

Die Projekte der Jungen Aktion im Jahresverlauf: 2014

Das Interkulturelle: Deutsch-tschechisch-slowakisches Silvester

Das mittlerweile „Deutsch-tschechisch-slowakische“ Silvester am Ende jeden Jahres ist eine der zentralen Begegnungsveranstaltungen der Jungen Aktion mit ihren tschechischen und slowakischen Partnerverbänden, bei der aktuelle Themen behandelt werden. Neben inhaltlichen und kreativen Arbeitskreisen bildet jeweils der gemeinsame Jahresabschlussgottesdienst und die anschließende Silvesterfeier den Höhepunkt. Jugendliche von 15 bis 26 Jahren aus Deutschland, Tschechien und der Slowakei lernen sich in den Tagen intensiv kennen und diskutieren und feiern gemeinsam. Die Begegnung findet abwechselnd in allen drei Ländern statt.

28.12.2014 - 01.01.2015 in Deutschland: Stuttgart / Ulm
Themenbereich: Generationen-übergreifender Austausch
Dieses Projekt wird eine generationen-übergreifende Begegnung mit Menschen aus der Ackermann-Gemeinde.



Deutsch-tschechisches Silvester 2012/2013 mit Kardinal Vlk



Ostern 2013 in Niederaltaich mit Frater Johannes

Die Politische: Politische Weiterbildungswoche

Die seit 1954 stattfindende Veranstaltung (früher unter dem Namen „Kultur- und Einkehrtage“) lädt Jugendliche (15 - 26 Jahre) aus Deutschland, Tschechien und der Slowakei ein, gemeinsam die Kar- und Ostertage zu erleben. Die jungen Menschen beschäftigen sich intensiv mit aktuellen Brennpunkten aus den Bereichen Gesellschaft, Politik oder Geschichte, immer mit dem Anspruch, die Thematik mit Beispielen aus den beteiligten Ländern Deutschland, Tschechien und Slowakei zu unterfüttern.

16.04. - 21.04.2014 im Kloster Niederaltaich,
Thema: Konfliktforschung / Versöhnungsforschung

Die Projekte der Jungen Aktion im Jahresverlauf: 2014

Der Sportliche: „Řehlovice-Cup“

Beim jährlich stattfindenden „Internationalen Fußballturnier der Verständigung“ der Brücke-Most-Stiftung geht es nicht allein um den Sport oder das Gewinnen, sondern es geht um Völkerverständigung, (Ball-) Kunst und natürlich eine Menge Spaß. Die Junge Aktion spielt mit einer deutsch-tschechisch gemischten Gruppe unter dem Namen „Bocca Juniors Accione“. Sie kann auf zwei Titelgewinne in 2006 und 2009 zurück blicken!



Bocca Juniors: 2. Platz in 2013!

Wochenende im Juli ´14 in Řehlovice (Termin noch unklar)



Der entscheidende Elfmeter!

Der Klassiker: Sommerwoche

Eine weitere zentrale Begegnung der Jungen Aktion findet traditionell im August statt: die Sommerwoche. In jedem Jahr ist ein anderes Land der Gastgeber



Hier waren wir 2013: Čičmany (SK) der Begegnungswoche für deutsche, tschechische und slowakische Jugendliche! Hier lernen sie Kultur, Land und Leute vor Ort kennen. Auch hier wagt die Junge Aktion 2014 eine Neuerung: Junge Leute im Alter von 15 bis 26 Jahren aus Deutschland, Tschechien und der Slowakei werden nach Ungarn fahren und dort Jugendliche aus Ungarn treffen und mit diesen Kultur, Land und Leute des Gastgeberlandes kennen lernen. Mehr wird noch nicht verraten!



Teilnehmergruppe in Čičmany

**4. bis 11. August 2014 in Piliscsaba (bei Budapest)
Thema: Interkulturelle Begegnungen**

Die Projekte der Jungen Aktion im Jahresverlauf: 2014

Die Erlebnisreiche: Deutsch-tschechische Spurensuche

Die Spurensuchen, meist im deutsch-tschechischen Grenzgebiet, machen es möglich, sich intensiv mit der Geschichte der deutsch-tschechischen Nachbarschaft auseinanderzusetzen. Im Jahr 2005 sattelten zum ersten Mal Jugendliche und junge Erwachsene (ab 16 Jahren) ihre Räder und machten sich auf diese Reise in die Vergangenheit. Zu erleben gab und gibt es verschwundene Dörfer, intensive Begegnungen und Einblicke



Spurensuche 2013 im Böhmerwald

Termin: 18. - 24.08.2014, voraussichtl. in Schlesien



Ein herrlicher Ausblick

in die deutsche und tschechische Grenzregion. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Jungen Aktion mit Antikomplex (CZ) und JUKON (CZ), die als Experten des Grenzgebiets ein unglaubliches Wissen einbringen.

Die Engagierte: Internationale Leiterschulung

Die Leiterschulung ist ein Angebot für alle, die sich gerne (mehr) einbringen wollen bei der Planung und beim Leiten von internationalen Jugendbegegnungen, internationalen Kinderbegegnungen, Projekten und Seminaren für Jugendliche und/oder bei der Organisation von Verbandsarbeit. Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 26 Jahren aus Deutschland, Tschechien, der Slowakei und Polen. Die Internationale Leiterschulung wird angeboten vom Dachverband der Jungen Aktion, der „Aktion West-Ost“, und mit vorbereitet und durchgeführt von Aktiven aus der Jungen Aktion. Sie findet abwechselnd in Deutschland und Polen statt.



Fleißiges Arbeiten ist an der Tagesordnung

Termin: 20. - 23.02.2014 bei Bamberg



Geschulte Teamler sind wichtig für gelungene Projekte!

Die Projekte der Jungen Aktion im Jahresverlauf: 2014

Highlight 14: Katholikentag in Regensburg

„Der 99. Katholikentag in Regensburg“. Klingt old fashioned? Wird es aber keineswegs! Wir gießen keinen neuen Wein in alte Schläuche. Wir machen unser eigenes Programm und besuchen dabei besondere Programmpunkte beim Katholikentag: „Mit Christus Brücken bauen“, besonders nach Tschechien, das ist Thema des Katholikentags und bestimmt die klare deutsch-tschechische Ausrichtung. Für uns eine einmalige Chance, dass sich die ganze Kirche mit unseren Themen beschäftigt. Und du kannst dabei sein!

Termin: 30. 05. bis 01.06.2014 in Regensburg



Die „Gschaftige“: Bundesvorstandssitzungen

Der Bundesvorstand trifft sich dreimal im Jahr zur Gestaltung der Aktivitäten und der Arbeit der Jungen Aktion. Zu seinen Aufgaben gehört die Planung, Durchführung und Reflexion von Projekten und Begegnungen der Jungen Aktion.

Termine: 17. – 19.01.2014 (München), 16. – 18.05.2014 (Würzburg), 07. – 09.11.2014 (Regensburg)



Sitzung im Mai 2013

FÜR UNSERE JÜNGEREN (8-15 Jahre):

FrühlingsPlasto

Im Jahr 2005 war es soweit: Einmal Plasto Fantasto pro Jahr war - laut Plasto-Kinder! - viel zu selten! Daher startete im Februar 05 das damalige Winter-Plasto (mittlerweile Frühlings-Plasto) für Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund aus Deutschland (Altersgruppe von 8 - 15 Jahre). Neben dem spielerischen Kennenlernen und dem Miteinander bei kreativen Arbeitskreisen, Singen und beim Sport wird den Teilnehmern altersgemäß der inhaltliche Schwerpunkt näher gebracht.

**Termin: 22. - 25.04. 2014 in Lohr Main,
Thema: Minderheiten**



Plasto Fantasto

Plasto Fantasto ist eine deutsch-tschechische Kinder- und Jugendbegegnung für Teilnehmer im Alter von 8 bis 15 Jahren aus Deutschland und Tschechien, die es seit 1998 gibt. Mit verschiedensten aktuellen Themen aus den Bereichen Gesellschaft, Geschichte, Kulturen, Religion beschäftigen wir uns eine Woche lang mit bis zu 60 Teilnehmern. Neben dem spielerischen Elementen arbeiten wir altersgerecht an den inhaltlichen Schwerpunkt der Veranstaltung. Die Auseinandersetzung mit Themen wird geübt und kreativ umgesetzt.

**17. – 24.08. 2014 in Haidmühle,
Thema: Unterschiede und Gemeinsamkeiten**

Der Bundesvorstand der Jungen Aktion

Im Mai 2013 wählten alle Mitglieder der JA im Alter von 10 bis 26 Jahren in einer Onlinewahl ihren Bundesvorstand. Das Ergebnis dieser Wahl, der amtierende JA-Bundesvorstand, ist bis Mai 2015 im Amt. Hier werden die Vorstandsmitglieder und ihre Aufgaben vorgestellt:

Bundesführung:

- Anežka Rázková (Nürnberg/ Vejpřnice), Bundessprecherin
- Martin Keller (Halle/Saale), Bundessprecher
- Martha Hartmann (Würzburg), Stellvertretende Bundessprecherin
- Moritz Richter (Thalmassing), Stellvertretender Bundessprecher

Wir freuen uns besonders, dass nach langer Vakanz der Posten des Geistlichen Beirats wieder besetzt werden konnte. Gewählt wurde Dr. Gregor Buß (Bonn), der mit Sandra Uhlich (Freiburg/München), Bundesgeschäftsführerin die Bundesführung komplettiert.



Anežka



Martin



Martha



Moritz



Gregor



Sandra

Der JA-Bundesvorstand

Aufgabe der Bundesführung:

Die Aufgabe der Bundesführung ist die Leitung der Jungen Aktion und ihrer Organe nach den Beschlüssen des Bundesvorstandes. Sie vertritt die Interessen der Jungen Aktion nach innen und außen. Sie bereitet die Vorstandssitzungen und die Mitgliederversammlungen vor und sie leitet diese.

Zusammensetzung der Bundesführung:

Die Bundesführung setzt sich aus bis zu zwei Bundessprecher*innen), deren Stellvertreter(innen), dem Geistlichen Beirat und dem/der Bundesgeschäftsführer(in) zusammen. Die Amtszeit der Bundesführung endet mit der Wahl der neuen Bundessprecher(innen) und deren Stellvertreter(innen).

Wahl der Bundesführung:

Die Bundessprecher(innen) und deren Stellvertreter(innen) werden durch die wahlberechtigten Mitglieder des Bundesvorstands für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.

Der JA-Bundeschvorstand

Bundeschvorstand:

- Benjamin Lekscha (Nürnberg), gewähltes Vorstandsmitglied
- Marek Hamráček (München), gewähltes Vorstandsmitglied
- Samuel Raz (Dachau/Prag), Medienvertreter und Redakteur des JA-Hefts
- Marina Insel (München), Vertreterin der Altersgruppe U16 (Plasto-Vertreterin)
- Matthias Bellmann (Pirna), Vertreter der JA bei der Aktion West-Ost
- Adolf Ullmann (Würzburg), Vertreter der AG im JA-Bundeschvorstand
- Matthias Dörr (München), Vertreter des AG e.V. (Rechtsträger der JA) im JA-Bundeschvorstand

(Im Mai 2013 wurden Anežka, Martin, Martha, Beni und Marek in den Vorstand gewählt. Anežka, Martin und Martha wurden anschließend in die Bundesführung gewählt)

Aufgaben des Bundeschvorstands:

Der Bundeschvorstand ist das oberste, beschließende Organ der Jungen Aktion und ist verantwortlich für die Gestaltung der Arbeit und die Aktivitäten der Jungen Aktion. Zu seinen besonderen Aufgaben gehört die Planung und Durchführung von Projekten und Begegnungen. Der Bundeschvorstand und die Bundesführung unterrichtet die Mitgliederversammlung der Jungen Aktion über seine Arbeit. Die Mitgliederversammlung der JA findet einmal jährlich am Karsamstag während der Politischen Weiterbildungswoche statt, also am 19. April 2014 im Kloster Niederaltaich.

Zusammensetzung des Bundeschvorstands:

Der Bundeschvorstand besteht aus fünf gewählten Vorstandsmitgliedern. Zusätzlich werden gewählt: der/die Medienvertreter/in, der/die Plasto-Vertreter/in und der/die Vertreter/in der Jungen Aktion bei der Aktion West-Ost, Ein/e Vertreter/in der AG wird von der Ackermann-Gemeinde entsandt, ein/e Vertreter/in des AG e.V. wird vom AG e.V. selbst entsandt.



Beni

Marek



Samuel

Marina



Matthias B.

Matthias D.

Adolf

Wir halten es für ein Gerücht, dass ...

... Martin K. wichtige Gespräche nicht mal zum Pinkeln unterbricht.

... Amalka K. ihre Kinder bereitwillig in die Kneipe schicken wird.

... Martha H. sämtliche sich bietende Möglichkeiten ausnutzt um Schokolade zu veruntreuen.

... Adela K. sich schon so gut in München eingelebt hat, dass sie ein Tourismusbüro eröffnet hat und slowakische Gäste durch München führt.

... Gregor B. das Tempo der JA'ler bei Sitzungen und Diskussionen kaum noch mithalten kann.

... Ákos B. die Junge Aktion auf Herz und Nieren prüft, und wir - wenn wir bestehen - eine deutsch-tschechisch-slowakisch-ungarische Begegnung dafür bekommen.

Ausschreibung des EVS bei der Jungen Aktion

Ab September 2014 bieten wir bei der JA in der Bundesgeschäftsstelle in München die Möglichkeit für einen jungen Menschen aus Tschechien oder der Slowakei, für zwölf Monate einen Freiwilligendienst bei uns abzuleisten.

Wenn du zwischen 18 und 28 Jahre alt bist, in der deutschen Sprache Kenntnisse hast, kannst du dich bei uns bewerben oder informieren.

Wenn du Lust darauf hast, zwölf Monate lang internationale Jugendbegegnungsarbeit mit der JA zu gestalten, mit zu erleben, und in Kontakt zu sein mit tollen Leuten aus Deutschland, Tschechien, der Slowakei und Ungarn, dann schick uns deine Bewerbung Lebenslauf und Motivationsschreiben an uhlich@junge-aktion.de.
Bewerbungsschluss 28.02.2014.

Impressum - Junge Aktion www.junge-aktion.de

Folge 4, Jahrgang 63, Verlagsort München

Herausgeber:
Ackermann-Gemeinde e.V.,
Heßstraße 24, 80799 München.

Druck:
events-4-all, Bahlingen a.K.

E-mail der Redaktion: heft@junge-aktion.de

Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeiträge der Ackermann-Gemeinde abgegolten.

Konto:
Ackermann-Gemeinde e.V.
IBAN: DE9475090300002141744
BIC: GENODEF1M05
bei der LIGA Bank eG München
Vermerk "Junge Aktion"

Erscheint jährlich in vier Ausgaben.

Gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktion: Samuel Raz.
Layout: Adela Kohanová, Sandra Uhlich.
Für den Inhalt verantwortlich: Sandra Uhlich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
31. Januar 2014

Beilagen

Wir gratulieren

- Sabine (geb. Pogrzeba) und Matthias Dörr zu ihrer Hochzeit am 08. November 2013.
- Isabell und Johannes Klingert zur Geburt ihres Sohnes Elias Timotheus am 10. November 2013.
- Eva und Oliver Engelhardt zur Geburt ihrer zweiten Tochter Johanna Marta am 19. November 2013.

JA - ich mache mit bei der Aktion „Dagobert“!

Die Aktion Dagobert hat eine lange Tradition. Es gibt sie schon, seit die Junge Aktion besteht und sie hat den Zweck, die Mitglieder der Jungen Aktion daran zu erinnern, den jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 15,00 zu entrichten.



© Disney

Diesem alten Brauche folgend bitten wir Dich, einmal darüber nachzudenken, wann Du Deinen letzten Mitgliedsbeitrag bezahlt hast. Sollte dies schon seit längerer Zeit nicht mehr der Fall gewesen sein, kannst Du ganz schnell Dein Gewissen erleichtern und uns den Mitgliedsbeitrag auf unser Konto überweisen, gerne auch als Dauerauftrag!

Für Deine Unterstützung danken wir Dir im Voraus!
Gez. Die Bundesführung der Jungen Aktion

Wir laden ein...**Junge Aktion und Jugendbildungsreferat**

- 28.12.2013 - 01.01.2014** Deutsch-tschechisch-slowakisches Silvester (DTSS) in Bratislava
- 17. - 19.01.2014** Sitzung des Bundesvorstands der Jungen Aktion in München
- 20. - 23.02.2014** Internationale Leiterschulung mit der Aktion West-Ost bei Bamberg
- 16. - 21.04.2014** Politische Weiterbildungswoche im Kloster Niederaltaich
- 22. - 25.04.2014** Kinder- und Jugendtage „Frühlings-Plasto“ in Lohr / Main
- Ackermann-Gemeinde**
- Jahreswende** Silvesterfeier der Jungen Ackermann-Gemeinde im Kloster Rohr
- 21.02. – 23.02. 2014** Konferenz der Sdružení Ackermann-Gemeinde in Prag
- 11.04. – 13.04.2014** XXIII. Brünner Symposium „Dialog in der Mitte Europas“